

KARTENBESTELLUNGEN NUR ÜBER
DIE VOLKSBUHNE KIEL E. V.

KARTEN FÜR HAMBURG

Dies ist nur eine kleine Auswahl an Theaterangeboten, die wir für Sie über die Hamburger Volksbühne buchen. Wenn Sie weitere Termine wünschen, rufen Sie in der Kieler Geschäftsstelle an und informieren Sie sich in den Medien. Am besten ist es, Sie besuchen die Geschäftsstelle. Dort steht Ihnen die ganze Übersicht der Hamburger Termine zur Verfügung. Und dort können Sie die Karten auch gleich bestellen.

ALMA HOPPES LUSTSPIELHAUS

Ludolfstraße 53, 20249 Hamburg

ANNY HARTMANN

NoLobby is perfect!

Anny Hartmann – die pazifistische Schnellfeuerwaffe des politischen Kabarets – präsentiert ihr neues Programm „No Lobby is perfect.“ Anny Hartmann ist schnörkellos und unangepasst, besitzt einen scharfen Verstand und eine ebenso scharfe Zunge, sie ist inspirierend aktivistisch und erfreulich konstruktiv. Es erwartet Sie ein gelungener Abend voll Humor, Scharfsinn und Schlagfertigkeit! Als Diplom Volkswirtin besitzt sie das Handwerkszeug wirtschaftliche und politische Winkelzüge zu durchblicken. Diese bereitet Anny Hartmann amüsant, schnell, bissig und leicht nachvollziehbar auf.

Preis: 23,50 €

Do 07.10.21 18 Uhr

ALTONAER THEATER

Museumstraße 17, 22765 Hamburg



GOTT

Schauspiel von Ferdinand von Schirach

Regie: Axel Schneider; mit Hannelore Droege, Dirk Hoener, Georg Münzel, Anne Schieber, Ole Schloßhauer, Jacques Ullrich, Nadja Wünsche

Wer sind wir? Wem gehört unser Leben? Wer entscheidet über unseren Tod? Und wie beweist man die Autonomie und Selbstbestimmtheit eines Suizidwunsches? Nach dem Tod seiner Frau fehlt dem 78-jährigen Richard Gärtner der Lebenswille. So bittet er seinen Hausarzt um Beihilfe zum Suizid. Dieser verweigert ihm

die Unterstützung. Parallel beschäftigt der Fall den Deutschen Ethikrat. Sachverständige aus Justiz, Medizin und Kirche diskutieren über das Recht auf einen „ordentlichen“ Tod. Am Ende des Abends liegen die Empfehlungen des Ethikrats vor und das Publikum soll abstimmen und ein Urteil fällen. Wie bereits in seinem ersten Theaterstück „Terror“ setzt Ferdinand von Schirach damit seine Idee vom Theater als gesellschaftlichem Diskursraum fort.

Preis: 23,50 €

So 26.09.21 19.30 Uhr

DEUTSCHES SCHAUSPIELHAUS

Kirchenallee 39, 20099 Hamburg

KINDESWOHL

Schauspiel von Ian McEwan

Bühnenadaption des Romans „The Children Act“ von Karin Beier und Sybille Meier aus dem Englischen von Werner Schmitz

Regie: Karin Beier (Foto) | Mit Paul Behren, Yorck Dippe, Paul Herwig, Christoph Jöde, Jan-Peter Kampwirth, Julia Wieninger

Es geht um eine Richterin, die über Leben oder Tod entscheiden muss:

Die Eltern und ihr 17-jähriger an Leukämie erkrankter Sohn sind Zeugen Jehovas und lehnen aus Glaubensgründen die dringend nötige Bluttransfusion ab. Meisterhaft zeigt hier McEwan Verstrickungen von Menschen, die in ein tiefes moralisches Dilemma stürzen und die Konsequenz ihres Handelns neu überdenken müssen. Was tun, wenn Werte in Konflikt miteinander geraten: Religion gegen weltliches Recht, Empathie gegen vernunftbasiertes Wissen, subjektives moralisches Empfinden gegen objektive gesellschaftliche Normen?

Preis: 24 €

Di 21.09.21 20 Uhr

Mi 22.09.21 20 Uhr

Di 28.09.21 20 Uhr

Do 30.09.21 20 Uhr

**ELBPILHARMONIE,
GROSSER SAAL**

Platz der Deutschen Einheit 1, 20457 Hamburg

MOZART - SAINT-SAËNS - BEETHOVEN

Neue Philharmonie Hamburg

Dirigent: Samuel Barsegian

Solist: Daniel Austrich (Violine)

Am Pult steht Samuel Barsegian vom

Gulbenkyan Orchestra, Lissabon.

Wolfgang Amadeus Mozart: Ouvertüre zu Figaros Hochzeit, K.492

Camille Saint-Saëns: Introduction und das Rondo Capriccioso für Violine und Orchester
Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 8 F-dur op. 93

Die Neue Philharmonie Hamburg wurde 2003 gegründet und formiert sich aus freischaffenden Berufsmusikern aus aller Welt. Im künstlerischen Portfolio steht die sinfonische Musik von der Vorklassik bis zur Moderne im Vordergrund.

Preis: 33 €

Di 05.10.21 18.30 Uhr und 21 Uhr



ERNST DEUTSCH THEATER

Friedrich-Schütter-Platz 1, 22087 Hamburg

LEONCE UND LENA

Schauspiel von Georg Büchner

Regie: Mona Kraushaar

Mit Raphael Dwinger, Tom Gatzka, Dirk Ossig, Daniel Schütter u. a.

Georg Büchners einziges Lustspiel skizziert die Suche nach dem Lebensinhalt und zeigt Sinnfragen auf. In einer von Langeweile und Überdruß geprägten Welt finden zwei Liebende schicksalhaft zueinander. Was bleibt, ist die Formulierung einer Utopie. Prinz Leonce und sein Freund Valerio verbringen die Zeit mit Nichtstun und Philosophieren. Als die Nachricht eintrifft, dass Leonce die ihm völlig unbekannte Prinzessin Lena heiraten soll, begibt er sich auf die Flucht nach Italien. Auf halbem Weg trifft er die Prinzessin, die ebenso davongelaufen ist. Ohne einander zu erkennen, verlieben sie sich...

Preis: 23,50 €

Sa	25.09.21	19.30 Uhr
So	26.09.21	19.30 Uhr
Mo	27.09.21	19.30 Uhr
Di	28.09.21	19.30 Uhr
Mi	29.09.21	19.30 Uhr
Do	30.09.21	19.30 Uhr
Fr	01.10.21	19.30 Uhr

HAMBURGER KAMMERSPIELE

Hartungstraße 9 – 11, 20146 Hamburg



DIE DEUTSCHLEHRERIN

Schauspiel nach dem Roman von Judith W.

Taschler | Bühnenfassung von Thomas Krauß

Regie: Axel Schneider

Mit Regula Grauwiler und Stefan Gubser

Die Deutschlehrerin Mathilda Kaminski leidet noch immer unter der Trennung von ihrer großen Liebe Xaver Sand. Er hatte sie damals verlassen. Dann wurde sein Sohn aus der Ehe mit einer Prominenten entführt. Bis heute fehlt jede Spur. Nach 16 Jahren treffen Mathilda und Xaver wieder auf einander... Was steckt hinter dem mysteriösen Verschwinden des kleinen Jacob vor fünfzehn

Jahren? Und war das Wiedersehen wirklich Zufall?

Preis: 27,50 €

Fr	15.10.21	19.30 Uhr
Sa	16.10.21	19.30 Uhr
So	17.10.21	18 Uhr
Do	21.10.21	19.30 Uhr
Fr	22.10.21	19.30 Uhr
So	24.10.21	18 Uhr
Di	09.11.21	19.30 Uhr
Mi	10.11.21	19.30 Uhr
Mi	24.11.21	19.30 Uhr
Do	25.11.21	19.30 Uhr
Fr	26.11.21	19.30 Uhr
Sa	27.11.21	15 Uhr
So	28.11.21	18 Uhr

LAEISZHALLE GROSSER SAAL

Johannes-Brahms-Platz, 20355 Hamburg

MOZART - GROSSE MESSE C-MOLL

Bremer Philharmoniker, Carl-Philipp-Emanuel-Bach-Chor Hamburg

Musikalische Leitung: Hansjörg Albrecht

Solisten: Julia Sophie Wagner (Sopran), Bettina Ranch (Alt), Brenden, Gunnell (Tenor), Rúni Brattaberg (Bass)

An diesem Mozart-Abend mit den Bremer Philharmonikern und dem Hamburger Carl-Philipp-Emanuel-Bach-Chor hören Sie zu Beginn die seine „Prager Sinfonie“ und die „Große Messe c-Moll“ - ein Monumentalwerk der Klassik, das den Rahmen der bisherigen Messkompositionen Mozarts sprengte.

Wolfgang Amadeus Mozart:

Prager Symphonie D-dur, KV 504

Wolfgang Amadeus Mozart:

Große Messe c-moll, KV 427

Im Jahr 1787 reiste Mozart mit seiner Frau Constanze nach Prag und hatte eine neue Symphonie im Gepäck, die dort zur Uraufführung kam - seitdem trägt sie den Titel „Prager Symphonie“.

Preis: 27,50 €

Fr	05.11.21	19.30 Uhr
----	----------	-----------

OHNSORG THEATER

Heidi-Kabel-Platz 1, 20099 Hamburg

TEEMLICH BESTE FRÜNNEN

Komödie nach dem Film „Ziemlich beste Freunde“ von Éric Toledano & Olivier Nakache

Für die Bühne adaptiert von René Heinersdorff

Regie: Milena Paulovics | Mit Tino Führer u. a.

Der preisgekrönte Spielfilm „Ziemlich beste Freunde“, mit François Cluzet und Omar Sy in den Hauptrollen, wurde zum großen weltweiten Kinoerfolg 2011. Nun kommt diese Geschichte einer ungewöhnlichen Freundschaft, die auf einer wahren Begebenheit beruht, als plattdeutsche Version auf die Bühne des Ohnsorg Theaters. Der wohlhabende Philippe sitzt nach einem Unfall im Rollstuhl. Als er einen neuen Pfleger sucht, stellt sich der vorbestrafte Kleinkriminelle Driss vor. Philippe ist beeindruckt, weil Driss kein Mitleid mit ihm hat und sich sogar über seine Situation amüsiert. Driss krempelt Philippes Leben komplett um, und zwischen beiden entwickelt sich eine sehr besondere Freundschaft.

Preis: 23,50 €

Fr	05.11.21	20 Uhr
Sa	26.11.21	16 Uhr

STAATSOOPER HAMBURG

Dammtorstraße 28, 20354 Hamburg

EUGEN ONEGIN

Oper von Peter I. Tschaikowsky

In russisch. Sprache | Inszenierung: Adolf Dresen

Musikalische Leitung: Axel Kober

Ein Drama der verpassten Lebenschancen kunstvoll umgesetzt von Adolf Dresen, eine „mit psychologischer Raffinesse glänzende Inszenierung“ (Hamburger Abendblatt).

Tschaikowskys Oper nach Puschkins berühmtem Versroman verknüpft zwei tragisch verlaufende Liebesgeschichten im zaristischen Russland des 19. Jahrhunderts. Die junge Tatjana verliebt sich in Eugen Onegin und gesteht ihm entgegen aller Konvention ihre Liebe. Als dieser vorgibt, dass die Ehe nichts für ihn sei, heiratet sie überstürzt Fürst Gremin. Nach vielen Jahren treffen sich Tatjana und Onegin wieder, aber das späte gegenseitige Eingeständnis ihrer Liebe bringt sie nicht mehr zusammen.

Preis: 45,50 €

Di	28.09.21	19 Uhr
Fr	01.10.21	19 Uhr
Do	07.10.21	19 Uhr
So	10.10.21	17 Uhr